



Doehler & Haass Soundprojekt CV-Tabelle DB Baureihe 38 (Preußische P8)

Es handelt sich um ein Dampfahngeräusch mit vier verketteten Fahr- und Beschleunigungsbereichen, überlappenden Dampfschlägen und Siedegeräusch.

Soundablauf	Mapping-CV		Lautstärke-CV		Standard
	Sounddecoder SD	Soundmodul SH	Sounddecoder SD	Soundmodul SH	
Fahrgeräusch	311	911	331	931	F1
Nebengeräusch	312	912	332	932	F1
Bremsgeräusch	314	914	334	934	F16
Lichtmaschine	315	915	335	935	F0
Pfiff kurz	316	916	336	936	F15
Luftpumpe langsam	317	917	337	937	F5
Luftpumpe schnell	318	918	338	938	F9
Abschlammern	319	919	339	939	F14
Speisepumpe	320	920	340	940	F10
Speisen	321	921	341	941	F11
Sicherheitsventil	322	922	342	942	F13
Kohle schaufeln	323	923	343	943	F7
Zylinderhähne offen	324	924	344	944	F6
Pfiff (lang Hall)	325	925	345	945	F2
Glocke	326	926	346	946	F12
Pfiff (lang Hall-1)	327	927	347	947	F3
Ausblendeffekt	329	929	349	949	F8
Stufenweise leiser	374	974	—	—	F17
Stufenweise lauter	375	975	—	—	F18
Keine Bremse	376	976	—	—	F20
Zwangsl eerlauf	377	977	—	—	F19

Dampfstöße einstellen

Die Dampfstöße sind den Radumdrehungen Ihrer Lok anzupassen.

In der CV5 geben Sie bitte die Höchstgeschwindigkeit Ihrer Lok ein.

Bei einer 2-Zylinder-Lok sollen vier Dampfstöße pro Radumdrehung erfolgen.

Bitte stellen Sie in der CV353 auf Fahrstufe 1 die Dampfstöße ein. Je größer der Wert ist, desto länger wird der Abstand der Dampfstöße. Wenn das stimmt, gehen Sie bitte in die CV354 und stellen bei Fahrstufe 6, 7 oder 8 (die einzelnen Dampfstöße müssen noch zählbar sein) das Ganze erneut ein. Hier gilt: Je kleiner der Wert, desto geringer der Abstand. Die höheren Fahrstufen ermittelt der Decoder anhand dieser beiden Werte dann selbständig.